

Stellungnahme	Datum: 21.05.2013
Entscheidendes Gremium:	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling
	bet. Senator/-in:
Federführendes Amt: Amt für Management und Controlling	bet. Senator/-in:
Beteiligte Ämter:	
Quartiersmanagement	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
19.06.2013	Bürgerschaft
Zuständigkeit	
Kenntnisnahme	

Sachverhalt:

Aus Sicht der beteiligten Organisationseinheiten der Stadtverwaltung sind die positiven Entwicklungen durch eine Weiterführung des Quartiermanagements weiter zu unterstützen und durch eine Aufgabenabsicherung zu verstetigen. Die fortführende Begleitung des Prozesses im Stadtteil Groß-Klein soll Erfahrungswerte für den Verstetigungsprozess in den weiteren Pilotierungssozialräumen des Projektes „Die Soziale Stadt“ erbringen.

Einer mit diesem Antrag vorgebrachten Aufnahme einer Stelle Quartiermanager/in in den Stellenplan 2014 ist nicht zu folgen. Es existieren bereits Strukturen, die im Kommunikationsverhältnis Stadtteil und Stadtverwaltung, über die RGS, Ortsämter, Ortsbeiräte und die Stadtteil- und Begegnungszentren, etabliert sind. Hier bestehen bereits große Schnittmengen in den freiwillig zu erfüllenden Aufgaben in Form eines Quartiermanagements.

Eine Aufgabenzuordnung ist insbesondere im Bereich der Ortsämter und der Stadtteil- und Begegnungszentren aus organisatorischer Sicht zu befürworten.

Unter Berücksichtigung der sozialraumorientierten Ausrichtung und der sozialpädagogischen Ausrichtung wird primär die Zuordnung der Aufgaben des Quartiermanagements bei den Stadtteil- und Begegnungszentren präferiert. Dahingehend sollten diese vorhandenen Strukturen genutzt werden.

Roland Methling